MSV VII - SG Turbine Lauta 10:5

Der Auftakt unseres Doppelpunktspiel-Wochenendes wurde gegen die routinierte Truppe aus Lauta souverän gelöst, auch wenn es viele enge Sätze gab.

Der klare 12:3-Erfolg unserer VI im Vorfeld ermutigte uns, mal mit den Doppeln zu experimentieren. Allerdings zeigte sich bereits in den Doppeln, dass unser Gast trotz der Enttäuschung im ersten Spiel nicht gewillt war, sich kampflos zu ergeben. Ernst/Ditmar unterlagen leider gegen Rohatsch/Mimuß mit 1:3. Martin/Lothar erkämpften gegen Vietz/F.Schwarz ein hauchdünnes 3:2 und Albrecht/Robert legten gegen Merdon/A.Schwarz nach (3:1).

Die erste kleine Überraschung gab es, als Martin dem allerdings clever spielenden Rohatsch nach 5 Sätzen den ersten Einzelpunkt überlassen musste. Dagegen sorgten Ernst und Lothar mit klaren Erfolgen gegen Vietz und F.Schwarz wieder für die Führung. Da ich erkältungsbedingt passen musste, rückte Albrecht in die Mitte auf. Auch hier löste er seine erste Aufgabe gegen Merdon überzeugend. Es folgten 2 weitere 5-Satz-Krimis. Robert hatte das nötige Glück gegen Mimuß, Ditmar leider gegen A.Schwarz nicht – 6:3.

Zu diesem Zeitpunkt durfte Lauta noch hoffen, doch 3 hart erkämpfte Erfolge von Martin, Ernst und Lothar bescherten uns dann den vorzeitigen Sieg – 9:3.

Seine erste Saisonniederlage musste Albrecht wegstecken, der in F.Schwarz seinen Meister fand. Dessen Bruder konnte gegen Robert das Resultat für die Gäste weiter verbessern. Den Schlusspunkt setzte Ditmar nach hartem Ringen gegen Mimuß.

Martin (1,5), Ernst (2), Lothar (2,5), Albrecht (1,5), Robert (1,5), Ditmar/E. (1)